



Liebe Evelyne

Nun sind schon neun Monate vergangen seit Du mich in mein neues Zuhause gefahren hast! Danke, Du hast meine neue Familie für mich gut ausgewählt, ich fühle mich sehr wohl und glücklich hier. Mein Frauchen ist meine grosse Liebe und ich genieße die Spiel- und Schmusestunden mit ihr ganz besonders! Ich glaube, dass mich mein Herrchen auch sehr mag, denn er macht mit mir oft lange, aufregende Spaziergänge und zu meinem Hochgenuss gibt es von ihm hin und wieder eine sanfte Bürstenmassage! Ich habe viel gelernt, seit ich hier bin und gehe auch in die Hundeschule. Manchmal langweilt mich das, aber ich höre immer wieder von der Leiterin, dass ich es gut mache. Für meine ganz privaten Windhundrennen habe ich einen grossen Garten. Da springe ich dann auch mal über Frauchen's Blumentöpfe! Auch liege ich bei sonnigem Wetter gerne im Liegestuhl. Und überhaupt mache ich es mir sehr bequem, das Sofa kann nicht weich genug sein! Frauchen sagt oft: Ich sei ihre verwöhnte Prinzessin! Natürlich genieße ich das sehr, ich hatte es ja in meinem Leben nicht immer so schön! Wenn ich ganz ehrlich sein will, muss ich gestehen, dass ich immer noch eine Macke habe, denn zu Artgenossen die uns beim Spaziergang begegnen bin ich nicht sehr nett, die regen mich meistens schrecklich auf. Diese Bellerei soll ich mir abgewöhnen, sagt mein Frauchen! Ich versuche mich zu bessern, denn ihr möchte ich ja keinen Kummer machen!! Aber einfach ist das nicht.



Evelyne, ich danke Dir, dass Du Dich für uns Hunde so sehr einsetzt! Viele meiner Artgenossen werden jetzt geliebt und können ein schönes Leben geniessen. Als Dank versuchen wir auch die Menschen glücklich zu machen! Komm mich wieder mal besuchen, dann zeige ich Dir, was ich alles gelernt habe.

Alles Liebe von NURIA